



### Zusammensetzung:

1 Fertigspritze **Unike®-Injekt**  
zu 2 ml enthält:  
16 mg Natriumhyaluronat  
(Natriumsalz der Hyaluronsäure)

Sonstige Bestandteile: Natriumchlorid, Natriumphosphat, Wasser für Injektionsszwecke

### Indikationen:

Unike®-Injekt (forte) ist ein Gelenk-Flüssigkeitsersatz. Es ist dafür geeignet, bei Schmerzen und eingeschränkter Bewegungsfähigkeit, verursacht durch degenerative oder traumatisch bedingte Erkrankungen, die physiologischen und rheologischen Bedingungen des betroffenen Gelenkes wiederherzustellen.

### Dosierung und Anwendung:

Intra-artikuläre Injektion von 2 ml Unike®-Injekt in das Gelenk 1 mal wöchentlich über einen Zeitraum von 5 Wochen, sofern vom Arzt nicht anders verordnet und dem Gesundheitszustand des Patienten entsprechend.

### Packungsgrößen:

Unike®-Injekt ist in Packungen mit 1 oder 5 Fertigspritzen erhältlich.  
1er-Packung 39,30 € PZN 702178 4  
5er-Packung 185,00 € PZN 702196 2

### Zusammensetzung:

1 Fertigspritze **Unike®-Injekt forte**  
zu 2 ml enthält:  
32 mg Natriumhyaluronat  
(Natriumsalz der Hyaluronsäure)

### Dosierung und Anwendung:

Intra-artikuläre Injektion von 2 ml Unike®-Injekt forte in das Gelenk 1 mal wöchentlich über einen Zeitraum von 3 Wochen, sofern vom Arzt nicht anders verordnet und dem Gesundheitszustand des Patienten entsprechend.

### Packungsgrößen:

Unike®-Injekt forte ist in Packungen mit 1 oder 3 Fertigspritzen erhältlich.  
1er-Packung 56,36 € PZN 702197 9  
3er-Packung 167,00 € PZN 702345 8

Großpackungen und Staffelpreise auf Anfrage.

Köhler Pharma GmbH   
Neue Bergstraße 3-7  
64665 Alsbach  
Telefon: 06257-5065290  
Telefax: 06257-50652920  
www.koehler-pharma.de

Stand: 06/2021

Bildquellen: stack-Adobe.com

# Unike®-Injekt Unike®-Injekt forte



## ZURÜCK ZUR MOBILITÄT

Seit rund zwanzig Jahren wird die Hyaluronsäure (HA) bei Schmerzen oder eingeschränkter Motorik aufgrund degenerativer oder posttraumatischer Erkrankungen oder Veränderungen der Gelenke eingesetzt. Die Schmerzreduktion und die Verbesserung der Beweglichkeit wird dabei nicht zuletzt über eine Regeneration der Viskoelastizität der Synovialflüssigkeit sowie über die Stimulierung der endogenen HA-Synthese und die Reduktion des Knorpelabbaus erreicht.



Bei traumatischen und degenerativen Erkrankungen der Gelenke wird die Quantität der Hyaluronsäure vermindert, verbunden mit einer Reduzierung der Viskosität der Gelenkflüssigkeit. Dies führt zu einer Einschränkung der Gelenkfunktion und einer schmerzhaften Symptomatik.

Durch die intraartikuläre Verabreichung der Hyaluronsäure gelingt es, die viskoelastischen Eigenschaften der Gelenkflüssigkeit wiederherzustellen, verbunden mit einer Verminderung des Schmerzes und der Verbesserung der Gelenkmobilität.



*Unike®-Injekt und Unike®-Injekt forte sind sehr gut verträglich und wirken nur in den Gelenken, in die sie injiziert wurden, ohne systemische Wirkungen zu entfalten.*

Unike®-Injekt und Unike®-Injekt forte enthalten 0,8% hochgereinigtes Natriumhyaluronat (Natriumsalz der Hyaluronsäure) mit einem Molekulargewicht zwischen 800 und 1.200 kDalton.

Natriumhyaluronat (auch Hyaluronan genannt) besteht aus sich wiederholenden Disaccharid-Einheiten aus N-Acetylglucosamin und Natriumglucuronat. Es ist ein wesentlicher Bestandteil der Synovialflüssigkeit und verleiht dieser ihre viskoelastischen Eigenschaften.

Das Natriumhyaluronat in Unike®-Injekt/Unike®-Injekt forte wird fermentativ gewonnen und ist chemisch nicht modifiziert um sicherzustellen, dass das Präparat absolut rein und ohne Rückstände ist, die dem physiologischen Nutzen widersprechen.



### **Unike®-Injekt und Unike®-Injekt forte**

Klinische Tests haben bewiesen, dass die Anwendung von Unike®-Injekt und Unike®-Injekt forte eine allgemeine Verbesserung des betroffenen Gelenkes mit einer Verminderung der Schmerzen und Schwellungen sowie einer Wiederherstellung der Gelenkfunktionen bewirkt.

Mit der neuartigen Therapieoption durch die zwei Wirkstärken von **Unike®-Injekt und Unike®-Injekt forte** ist eine hochwirksame, individuelle Behandlung zur Verkürzung der Schmerzsymptomatik und Verlängerung der Remission möglich.

